

Personal Report

Laurea University of Applied Sciences - Finland, WiSe 2021/22, 1 Semester FB3 – International Business Administration - Bachelor

Language

Which language did you use? How did you communicate with your fellow students?

Wir kommunizierten ausschließlich auf Englisch. In meinen Augen hat sich mein Englisch deutlich verbessert, sowohl das fachliche Englisch, als auch das umgangssprachliche Englisch. Die Kommunikation mit anderen Studenten lief ebenfalls über Englisch und ist selbst bei Studenten, deren Englisch deutlich schlechter war meistens kein Problem

How well were you able to follow classes linguistically at the partner institution? Did the partner university provide language classes?

Ich konnte den Vorlesungen/akademischen Veranstaltungen sehr gut folgen. Es gab während des Semesters ein Sprachkursangebot an der Gasthochschule.

Accommodation

Did the host university arrange for accommodation? How would you describe the quality of your accommodation?

Nein, die Möglichkeit bestand nicht, dass die Gasthochschule eine Unterkunft arrangiert. Die Qualität meiner Unterkunft war sehr gut.

How high were your overall monthly costs for accommodation (in Euro)?

600€

How well was the accommodation situated? How long did it take you on average to reach the partner university (in minutes)?

City Center - 20 Minuten PARTner Universität - 25-30 Minuten

Which web sites, forums, facebookpages, contacts, etc. can you recommend for looking for accommodation?

Hier in Finnland definitiv: HOAS Devenier Homes Facebook Gruppen

Where have you been accommodated (name of dormitory, location, part of town, etc.)?

Klaneettitie 18, Kannelmäki, 00420 Helsinki. Unit Nr. 52 Meine Wohnung lag unmittelbar in der Nähe einer Bahnstation, eines kleinen Supermarktes und einem HOAS Gebäude, wo viele andere Studenten lebten. Das Stadtzentrum war in 20 Minuten erreichbar. Das Nachtleben war aufgrund von Corona etwas eingeschränkt, jedoch möglich.

Arrival at the Partner University and Orientation

Which is the best arrival time?

So früh wie möglich! Wenn man die Gelegenheit hat noch 2-3 Wochen vor Semesterstart anzureisen, sollte man das definitiv tun. Man lernt in dieser Zeit bereits unfassbar viele Menschen kennen.

How did you organize your arrival? Were all important questions answered? What did you have to find out yourself? How fast were you able to get in contact with the domestic students?

Es gab ein Orientierungsprogramm für ausländische Studierende und ich wurde sehr ausführlich über Themen wie Visa, Versicherungen, Anmeldungen an der Hochschule etc. seitens der Gasthochschule informiert. Außerdem gab es ein semesterbegleitendes Aktivitätsprogramm für Gaststudierende. Die Universität hat uns eigentlich alle relevanten Informationen im Voraus zu Verfügung gestellt. Von möglichen Apps die sinnvoll sind bezüglich Verkehrsmittel, Einkäufen oder Veranstaltungen, über Kontakte zu Tutoren (domestic Students) die uns bei der Anreise geholfen haben, bis hin zu Möglichkeiten wo und wie man sich bereits vor dem Semester am besten kennenlernen kann.

Living Abroad

Compared to Frankfurt, how high was the cost of living abroad? What additional expenses did you have during your semester abroad?

Die Lebenshaltungskosten waren um ca. 200% höher als in Frankfurt. Ich empfehle Lidl, Prisma und Second Hand Shops für Winterbekleidung.

How far were you able to travel with your semester ticket? How were the libraries? Was their use free? Did the university provide computer workplaces/ computer pools? Was Wi-Fi available on-campus? Did the university provide a sports program? Was this free of charge?

Zusätzliche Kosten waren vor allem Reise Kosten (ca. 1000€) und Kosten für Freizeitbeschäftigungen wie feiern und co. Das Semesterticket war auf die Aufenthaltszone A und B in Helsinki beschränkt, was in den meisten Fällen jedoch vollkommen ausreichend war. Außerhalb der Uni haben wir so viel unternommen wie möglich, viele Reisen gemacht und uns das Land angeschaut. Das Mensa Essen war gut und mit 2,95€ auch preislich in Ordnung für die Menge. Alle Büchereien in Finnland, selbst von anderen Universitäten waren kostenlos zugänglich. Wifi und Computer standen zu Verfügung sowie genügend Räume zum Lernen und zum Arbeiten in Gruppen (ebenfalls kostenlos).

Studying at the Host University

How would you describe the academic standard of classes compared to Frankfurt?

Sehr viel einfacher.

Did you experience any difference in teaching methods/ class structure? Which were the difference regarding your expectations and your experiences at the partner university?

Hier in Helsinki hatten wir fast ausschließlich Gruppenprojekte und auch im normalen Studienalltag sehr viel online und selbstständiges Studium gehabt, jedoch kaum das klassische Vorlesungsformat aus Frankfurt. Wir haben keinerlei Klausuren geschrieben sondern über das gesamte Semester dauerhaft an Projekten gearbeitet.

How were the student services? Was the fact, that you were an exchange student taken into account (by professors or other staff)? If so, how? How were difficulties, which you or other exchange students may have met, handled by the partner university?

Die Professoren haben auf uns Exchange Students immer Rücksicht genommen indem sie die gesamte Vorlesung auf English gehalten haben und immer für Rückfragen bereit standen. Ich hatte während meines Aufenthalts hier keinerlei Probleme mit meiner Partner Universität und war sehr zufrieden!

Final Remarks

What should future exchange students know/ do/ avoid? How would you overall rate your exchange experience? In what ways have you benefitted academically, personally, linguistically for your future career?

Ich war allgemein sehr zufrieden mit meinem Auslandsaufenthalt. Sprachlich habe ich mein Englisch sehr verbessert. Persönlich habe ich mich weiterentwickelt und bin selbstbewusster geworden. Ich bin deutlich offener gegenüber fremden Menschen.

Es war der absolute Wahnsinn! Für alle die überlegen eine solche Erfahrung zu machen, macht es! Sucht so früh wie möglich nach neuen Kontakten, trefft euch bewusst mit Leuten aus anderen Ländern und bereist das Land so viel wie möglich. Geht in der Zeit feiern und macht euch das Leben nicht zu schwer. Die Universität war ebenfalls eine sehr spannende Erfahrung. Vor allem die Arbeit in Gruppen und in Zusammenarbeit mit sämtlichen Firmen für die unsere Projekte ausgerichtet waren, war eine sehr schöne Erfahrung, da man zum ersten Mal sehen konnte, wo und wie die in der Theorie erlernten Sachen tatsächlich angewendet werden. Mein Auslandsaufenthalt bleibt unvergesslich, weil weil ich so viele tolle Persönlichkeiten aus den unterschiedlichsten Bereichen der Welt kennenlernen durfte, so viel von dem Land in dem ich mein Auslandssemester gemacht habe, gesehen habe und weil wir gemeinsam so viele tolle Momente erlebt haben!